

Für die Klausur in die Klausur

Die Zeugnisse waren ausgegeben und auch Fasching lag hinter den Schülerinnen und Schülern des Beruflichen Gymnasiums Gelnhausen - also Zeit, sich in der beginnenden Fastenzeit mit der Vorbereitung auf das Abitur zu beschäftigen.

35 Abiturientinnen und Abiturienten, begleitet von Schulpfarrer Dr. Michael Lapp und den beiden Tutorinnen Sophie Abend und Karina Zablotni, machten sich Freitagvormittag auf den Weg ins Kloster Schwanberg bei Würzburg. Inzwischen kann man das Lernwochenende als traditionell bezeichnen, seit 2011 wird es bei weiterhin gutem Interesse angeboten.



Vor dem Mittagessen blieb gerade noch Zeit sich häuslich einzurichten, sodass umgehend mit dem Lernen begonnen werden konnte. Wirtschaft und Ernährung sowie Rechnungswesen waren die favorisierten Fächer - aber der eine oder andere musste auch feststellen, dass Religion durchaus ein Lernfach sein kann. Auch ihnen wurde geholfen. Doch nicht nur Lernen stand auf dem Programm: Das

Kloster bietet mit seinen Stundengebeten die Möglichkeit, das Lernen zu unterbrechen. War der Gesang der Nonnen zunächst etwas fremd, bemühten sich einige mitzusingen oder ließen einfach ihre Gedanken streifen.

Das Gespräch mit der Konventualin ermöglichte Einblicke in eine ganz andere Lebenswelt, die aber keinesfalls als weltfremd aufgefasst wurde. So schlossen die Konventualinnen den verstorbenen Kreml-Kritiker Nawalny bereits in ihr Abendgebet ein, als diese Tatsache für viele Schülerinnen und Schüler noch unbekannt war.

Aber auch die Freude sollte nicht kurz kommen. Da sich das Kloster Schwanberg in Wein-Franken befindet,



gehört eine Weinverkostung mit zum Programm. Doch auch hier kam man nicht ganz um den eigentlichen Sinn des Wochenendes herum: Der Winzer erläuterte den Ernährerinnen die Geheimnisse der Herstellung guten Weins, den Wirtschaftlern die Art der Vermarktung und warum eine Flasche Wein auf keinen Fall unter 6 EURO kosten sollte. Die Informatiker interessierten sich hingegen mehr für Deutsch und schauten den legendären Faust-Film, in dem Gustav Gründgens den Mephisto mimte. Am Sonntagmittag fahren gutgelaunte Abiturientinnen und Abiturienten zurück ins Kinzigtal, angefüllt mit interessanten Eindrücken und auf einem guten Weg zum Abitur.

Michael Lapp

